

Gläserne Heizzentrale und Energie-Erlebnis-Pfad Saerbeck

Projektträger

Gemeinde Saerbeck

Anlass

Die Gemeinde Saerbeck ist NRW-Klimakommune und engagiert sich intensiv im Bereich des Klimaschutzes und der Erneuerbaren Energien. Die Saerbecker wollten ein Projekt durchführen, durch das auf transparente, anschauliche Weise Möglichkeiten der Energieeinsparung und der Nutzung erneuerbarer Energien in der Region aufgezeigt und Akteure miteinander vernetzt werden.

Projekt

Als Kernstück des transparenten Energie-Erlebnis-Pfades und Wissenstransferstelle ist eine „Gläserne Heizzentrale“ in der ehemaligen Hauptschule entstanden, in der durch eine gläserne Holzpellet-Anlage Einsichten in nachhaltige Techniken ermöglicht werden und zudem praxisorientiert über Energienutzung, Klimawandel und -anpassung in der Region informiert wird. Ergänzt wird die Zentrale durch Informations- und Erlebnisstationen im Rahmen des rund 1,2 Kilometer langen Saerbecker Energie-Erlebnispfades. Auf ca. 1,2 Kilometern Länge zeigen verschiedene Stationen das Engagement der Saerbecker im Klimaschutz. Besucher können dabei spannende Anregungen zum eigenen Energiesparen sammeln. Der neue Energie-Erlebnispfad mit der Gläsernen Heizzentrale als Herzstück wurde am 24. 11. 2011 in großer Runde feierlich eröffnet. Insbesondere die an der Entwicklung beteiligten Schüler waren mit Eifer dabei. An ihrer Grundschule findet sich eine der Stationen des neuen Energie-Erlebnispfades.

Förderung und Projektlaufzeit

Das Projekt wurde durch LEADER gefördert mit Mitteln in Höhe von 124.000 Euro. Die Kofinanzierung erfolgte durch die Gemeinde Saerbeck und Mitteln des Landes. Das Projekt wurde von 2010 bis 2011 umgesetzt.

Ansprechpartner

[Gemeinde Saerbeck](#)